Presseinformation

7. Oktober 2013

Lehrlingswettbewerb für den Lehrberuf Straßenerhaltungsfachmann/-frau abgehalten

Am 4. Oktober in der Landesberufsschule Langenlois

Am Freitag, 4. Oktober, fand der 1. Lehrlingswettbewerb für den Lehrberuf des Straßenerhaltungsfachmann/-frau in der Landesberufsschule Langenlois statt. Teilgenommen haben sechs Lehrlinge, die vor kurzem die Lehrabschlussprüfung erfolgreich abgelegt haben. Die Wettbewerbsteilnehmer hatten einen theoretischen Teil und einen praktischen Teil zu absolvieren. Gewonnen hat Daniel Schagerl aus der Straßenmeisterei Lilienfeld vor Lukas Schatzl von der Straßenmeisterei Haag und Martin Plischek aus der Straßenmeisterei Weitra. Landtagspräsident Ing. Hans Penz, NÖ Straßenbaudirektor DI Peter Beiglböck und der Obmann der Landespersonalvertretung Dr. Hans Freiler gratulierten den Siegern dieses Wettbewerbes und lobten die großartigen Leistungen.

Straßenerhaltungsfachleute sind zuständig für die Wartung von Straßen und Verkehrsflächen, sie führen Reparatur- und Bauarbeiten an Verkehrsflächen durch und sind für die Begrünung und Pflege von Böschungen und Straßenrändern zuständig. Die Straßensicherheit erfordert außerdem die Schneeräumung und das Streuen, das Anbringen von Straßenmarkierungen, von Straßen- und Verkehrsschildern sowie die Absicherung von Baustellen und Unfallorten.

Der Lehrberuf des Straßenerhaltungsfachmannes bietet einerseits die Möglichkeit eine zielgerechte Ausbildung zu erfahren und andererseits die Chance, sicherzustellen, dass auch künftig die Aufgaben, die mit einer modernen Straßenerhaltung verbunden sind, im Interesse aller Verkehrsteilnehmer in optimaler Weise gewährleistet werden. Die Ausbildung zum Straßenerhaltungsfachmann/-frau dauert drei Jahre. Die Ausbildungsinhalte reichen von baulichen Maßnahmen bis zu handwerklichen Fähigkeiten. Straßenerhaltungsfachleute arbeiten für die öffentliche Straßenbauverwaltung, für Straßenmeistereien, Bauhöfe und Baufirmen. Sie sind überwiegend im Freien tätig und das bei jeder Witterung. Die Einsatzorte von Straßenerhaltungsfachleuten können auch häufig wechseln, weshalb eine erhöhte Mobilität erforderlich ist.

Seit dem Beginn des Lehrberufes Straßenerhaltungsfachmann/-frau im Jahr 1999 wurden rund 234 Lehrlinge im NÖ Straßendienst aufgenommen. Das sind pro Jahr rund 16 neue Lehrlinge, die diese Laufbahn einlegen, und nach erfolgreich abgelegter Lehrabschlussprüfung in der Regel auch einen entsprechenden Dienstposten beim Land Niederösterreich erhalten. Derzeit werden im NÖ Straßendienst in 37 Straßenmeistereien

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

48 Lehrlinge ausgebildet.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Bürgerinformation, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at